

BUNDESSOZIALGERICHT



Beschluss in dem Rechtsstreit

Az: B 14 AS 153/11 R

L 12 AS 1077/11 (LSG Baden-Württemberg)
S 1 AS 38/11 (SG Mannheim)

.....,

Klägerin, Antragstellerin und
Revisionsklägerin,

Prozessbevollmächtigte:

.....,

g e g e n

Bundesagentur für Arbeit,
Regensburger Straße 104, 90478 Nürnberg,

Beklagte und Revisionsbeklagte.

Der 14. Senat des Bundessozialgerichts hat am 24. November 2011 durch den Vorsitzenden Richter Prof. Dr. U d s c h i n g sowie den Richter Dr. B e c k e r und die Richterin H a n n a p p e l beschlossen:

Der Klägerin wird hinsichtlich der am 21. November 2011 eingelegten Revision gegen das ihr am 21. Juli 2011 zugestellte Urteil des Landessozialgerichts Baden-Württemberg vom 10. Juni 2011 - L 12 AS 1077/11 - Wiedereinsetzung in die Frist zur Einlegung der Revision gewährt, nachdem der Senat der zunächst nicht anwaltlich vertretenen Klägerin mit Beschluss vom 31. Oktober 2011 (zugestellt am 3. November 2011) für die Durchführung des Revisionsverfahrens Prozesskostenhilfe bewilligt hat.

Der Klägerin wird im Rahmen der mit Beschluss vom 31. Oktober 2011 bewilligten Prozesskostenhilfe Rechtsanwalt P R in W beigeordnet.



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)

